Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 63 (1945)

Heft: 56

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 56 Bern, Donnerstag 8. März 1945 — 63. Jahrgang — 63me année — Berne, jeudi 8 mars 1945 **No 56**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 6.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 6 à Berne. Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 109554—109571.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 627 A/45 der Preiskontrollstelle des EVD über Preise für Fleisch, Würste und Metzgereifette (gekochtes Fleisch, Fleischbrühe und Suppe). Prescriptions no 627 A/45 de l'Office du contrôle des prix du DEP concernant les prix de la viande, des saucisses et de la graisse de boucherie (viande cuite, bouillon et soupe).

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des nachgenannten Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben bis zum 9. März 1946 dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt: Titel: Schuldbrief vom 8. April 1938, zu Fr. 3500; Gläubigerin: Spar- und Leihkasse Koppigen, nun zediert an Frau Frieda Hofer-Bracher, Rodisegg, Mümliswil; Schuldnerin: Frau Frieda Hofer-Bracher, Rodisegg, in Mümliswil. Grundpfand: Liegenschaft Grundbuch Mümliswil Nr. 95. (W 95³)

Balsthal, den 6. März 1945.

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal: Dr. E. Haefely.

Der unbekannte Inhaber der 80 Obligationen der Bernischen Wohnungs-Genossenschaft Serie 16078, Nrn. 482311/340, zu je Fr. 10, 1920, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 88¹)

Bern, den 23. Februar 1945. **Richteramt Bern,**

der Gerichtspräsident III: R. Kubn.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 245228 der Eidgenössischen 3%-Wehranleihe 1936, zu Fr. 500, samt Coupons per 1. April 1940 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 89¹)

Bern, den 23. Februar 1945. **Richteramt Bern,**

der Gerichtspräsident III: R. Kubn.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 1000, errichtet von Frau Emilie Unternährer-Bächler, Rotbenburg, zinstragend angegangen 12. Januar 1930, haftend auf Grundstück Nr. 70, Grundbuch Rotbenburg, Zinser: Hans Unternährer, Rotbenburg.

Der allfällige Inbaber wird aufgefordert, den Titel binnen Jabresfrist seit der ersten Publikation bei der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 93³)

Escbenbach, den 6. März 1945.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:

J. Heim.

Es wird vermisst: der Inhaberscbuldbrief vom 29. Juli 1919, für Fr. 10 000, lastend auf Grundbucb Tbayngen Nr. 24 und lautend auf Alfred Unger, geboren 1895, Baumeister, in Thayngen, als Scbuldner.

Sofern dieser Titel nicht binnen Jahresfrist, gerechnet vom 7. November 1944 an, dem Bezirksrichter Reiath vorgelegt wird, erfolgt dessen Kraftloserklärung. (W 389²)

Scbaffhausen, den 6. November 1944.

Gerichtskanzlei erster Instanz Scbaffhausen,

der Gerichtsscbreiber: Dr. W. Tscbudin.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 31. Oktober 1936, Seeberg, Grundpfand Beleg Serie I, Nr. 6248, lautend zugunsten des Samuel Günter sel., gewesenen Zimmermanns, in Langenthal, haftend auf der Liegenscbaft Grundbuchblatt Nr. 876, Seeberg, des Fritz Jakob, Ziegeleiarbeiters, im Neuhaus zu Obergrasswil, wird hiermit aufgefordert, den genannten Scbuldbrief binnen Jabresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt hinweg gerechnet, dem Richteramt Wangen vorzulegen. Wird die Urkunde nicht in nützlicher Frist vorgelegt, so wird sie kraftlos erklärt. (W 87¹)

Wangen a. d. A., den 1. März 1945.

Der Gerichtspräsident von Wangen:

Zeller.

Durcb Bescbluss der II. Kammer des Obergericbtes des Kantons Zürich vom 13. Oktober 1944 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

1. Inhaberschuldbrief für Fr. 13 300, ursprünglich Fr. 14 500, datiert 6. Mai 1912, lautend auf Witwe Karolina Ruopp, geborene Eberle, in Zürich 5, im 2. Range;
2. Inhaberschuldbrief für Fr. 2000, datiert vom 15. Juli 1912, lautend auf Konrad Bader, geboren 1861, von und in Zürich, im 3. Range;

beide Schuldbriefe lastend auf der Liegenschaft Kataster-Nr. 950, früher 1323, an der Rieterstrasse 59, in Zürich 2.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeicbneten Gericht binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu macben. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (W 390¹)

Zürich, den 3. November 1944.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,

der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Der allfällige Inhaber der folgenden neun vermissten Namenaktien der Schweizerischen Rückversicherungsgesellschaft in Zürich im Nennwerte von je Fr. 1000, nämlich der fünf vom 1. Oktober 1923 datierten Aktien Nrn. 29955/59 und der vier vom 1. Oktober 1929 datierten Aktien Nrn. 49971/74, alle neun Aktien versehen mit Talons, enthaltend die Dividendenscheine Nrn. 17 bis 24, wird aufgefordert, diese Titel binnen einem Jahre von untenstehendem Datum an auf der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt. (W 92³)

Zürich, den 6. März 1945.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,

der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Es wird vermisst: Obligation Nr. 501, per Fr. 289.70, Ausgabe 1922, ohne Coupons, verzinslich zu 5 %, lautend auf Firma Zuberbühler & Cie. AG., Zurzach, als Schuldnerin.

Der allfällige Inhaber dieser Obligation wird hiermit aufgefordert, diese bis zum 10. September 1945 dem Bezirksgericht Zurzach vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würde. (W 94³)

Zurzach, den 28. Februar 1945. **Das Bezirksgericht.**

Deuxième insertion

Le tribunal ordonne au détenteur inconnu de la cédule bypothécaire au porteur de 3000 fr. en capital, 2me rang, sur la SA. Immobilière Athénée-Léon Gaud A, inscrite au registre foncier le 16 octobre 1934 sous PjB 2104, au grand livre 594, no 72, sous lettre C 23, de la produire et de la déposer en notre greffe dans le délai d'une année à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W 12²) St. VII. **Tribunal de première instance de Genève:**

Ed. Barde, président; F. Charrot, greffier.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

6. März 1945. Velosländer.

Fr. Hebeisen, in Uttigen, Fabrikation und Verkauf von Velosländern (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1943, Seite 446). Die Firma ist zufolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Biel

2. März 1945. Bäckerei, Tea-room.

Walter Künzi-Hirter, in Biel. Inhaber der Firma ist Walter Künzi-Hirter, von Wattenwil (Gürbetal), in Biel. Bäckerei und Tea-room, Kloosweg 72.

Bureau Burgdorf

5. März 1945.

Stiftung Milka Käse A.-G. Burgdorf, in Burgdorf. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 3. März 1945 eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. ZGB. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Milka Käse A.G. Burgdorf», in Burgdorf, sowie für deren überlebende Ehegatten und minderjährigen Kinder, solange sie erwerbsunfähig sind, nach folgenden Bestimmungen: Die Stiftung kann Unterstützungen ausrichten im Falle von Krankheit, Alter, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit der Angestellten und Arbeiter. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Er wird von der Firma «Milka Käse A.G. Burgdorf» gewählt. Ein Mitglied des Stiftungsrates muss dem Kreis der Destinatäre angehören. Der Präsident des Stiftungsrates zeichnet mit einem weitern Mitglied kollektiv zu zweien. In den Stiftungsrat wurden gewählt: Hans Hofer, von Biglen, in Spins bei Aarberg, Präsident; Fritz Weber, von Willadingen, in Burgdorf, Sekretär/Kassier, und Hans Oppliger, von Heimiswil, in Meikirch. Das Domizil der Stiftung befindet sich im Bureau der Firma «Milka Käse A.G. Burgdorf», an der Lyssachstrasse 1.

Bureau de Courtelary

2 mars 1945. Boulangerie, épicerie.

Edouard Leuenberger, à Courtelary, boulangerie, épicerie (FOSC. du 23 août 1929, n° 196, page 1729). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société en nom collectif « Mme. B. Leuenberger et fils », à Courtelary.

2 mars 1945. Boulangerie-pâtisserie, épicerie.

Mme. B. Leuenberger et fils, à Courtelary. Bertha Leuenberger, veuve d'Edouard, et Jean-Pierre Leuenberger, tous deux de Leimiswil (Berne), à Courtelary, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1944 et qui reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison « Edouard Leuenberger », à Courtelary. Boulangerie-pâtisserie, épicerie.

Bureau de Moutier

5 mars 1945. Immeubles.

Montoz S.A., à Reconvilier, acquisition, gérance, mise en exploitation et vente d'immeubles (FOSC. du 9 avril 1943, n° 83, page 811). L'associée Betty Groslimond-Hofmann a cessé de faire partie du conseil d'administration par suite de décès. Sa signature est radiée. Eloi Groslimond, de Münliswil, à Reconvilier, a été nommé vice-président du conseil d'administration et engage la société en signant collectivement à deux avec le président et le secrétaire/caissier.

Bureau Nidau

26. Februar 1945.

Seeländische Lokalbahnen (S.L.B.) Biel—Täuffelen—Ins A.G., in Nidau (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1931, Seite 183). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden; Cäsar Türler und Louis Schmalz, deren Unterschriften erloschen sind, sowie Dr. Richard Hagen, Gustav Montandon, Dr. Guido Müller, Ernst Siegenthaler Vater und Friedrich Schwab. Aus der Direktion sind ausgeschieden: Cäsar Türler, Louis Schmalz, Gustav Montandon und Dr. Richard Hagen. Der Verwaltungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident: Otto Laubscher (bisher Mitglied); Vizepräsident: Alfred Thomet, von Wohlen (Bern), in Ins (neu); Mitglieder: Alexander Schwab, von und in Siselen (neu); Ernst Siegenthaler-Hurni Sohn, von Langnau (Bern), in Mörigen (neu); Otto Suri (bisher); Alexander Hämmerli (bisher); Fritz Hügli, von Seedorf, in Nidau (neu); Dr. Charles Moser (bisher), und Werner Bourquin, von Sonvilier, in Biel (neu); die beiden letztern als Vertreter des Staates Bern. Die Direktion besteht aus: Otto Laubscher, Präsident des Verwaltungsrates (bisher); Alfred Thomet, Vizepräsident des Verwaltungsrates (neu); Julius Vögtli, von Hochwald (Solothurn), in Biel (neu); Dr. Charles Moser, Mitglied des Verwaltungsrates (neu); Otto Suri, Mitglied des Verwaltungsrates (neu), und Paul Wirz, Sekretär des Verwaltungsrates (bisher). Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Uri — Uri — Uri

18. Januar 1945.

Darlehenskasse Isenthal, in Isenthal, Genossenschaft (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1936, Seite 1398). Der Präsident Josef Zimmermann ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltung und gleichzeitig als Präsident wurde gewählt Hans Loretz, von Wassen, in Isenthal. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien.

18. Januar 1945.

Darlehenskasse Spiringen, in Spiringen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1932, Seite 885). Der bisherige Präsident Franz Gisler ist aus der Verwaltung ausgeschieden. Seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Die Generalversammlung der Genossenschafter hat zum Präsidenten den bisherigen Beisitzer Michael Gisler, von und in Spiringen, gewählt. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

18. Januar 1945.

Darlehenskasse Unterschächen, in Unterschächen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1935, Seite 1986). Der bisherige Präsident Alois Bissig, von und in Unterschächen, ist als Präsident und zugleich aus der Verwaltung ausgeschieden. Neu zum Präsidenten wurde gewählt Josef Imholz, von und in Unterschächen, und zum Vizepräsidenten Arnold Paul, von Unterschächen, in Spiringen. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

27. Februar 1945. Sennerei und Handlung.

Josef Dittli, in Amsteg. Inhaber der Firma ist Josef Dittli, von Gurtnellen, in Silenen-Amsteg, Sennerei und Handlung.

Zug — Zoug — Zugo

5. März 1945.

Milchverwertungs-Genossenschaft Hagendorn-Rumentikon, in Cham (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1939, Seite 194). Aus dem Vorstande der Genossenschaft ist der Präsident Eduard Wyss sowie der Vizepräsident Josef Betschard ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihre Stelle wurden gewählt als Präsident: das bisherige Vorstandsmitglied Moritz Baumgartner und als Vizepräsident Heinrich Baumgartner, Sohn, beide von und in Cham, Rumentikon. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

5. März 1945. Metzgerei, Gasthof.

Jos. Kaufmann's Erben, in Baar (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1943, Seite 2074), Betrieb der Metzgerei und des Gasthof-Restaurants zum Lindenhof usw. Die Liquidation der Kollektivgesellschaft ist durchgeführt und beendigt. Die Firma ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

5. März 1945. Parfümerie- und Textilwaren.

Hs. Eichenberger, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Hans Eichenberger, von Aarau, in Grenchen. Handel mit Parfümerie- und Textilwaren. Schützengasse 62.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

20. Februar 1945. Liegenschaften.

Alsar A.G., in Basel (SHAB. Nr. 100 vom 30. April 1928, Seite 855). In der Generalversammlung vom 15. Februar 1945 wurden die Statuten geändert und das Grundkapital von Fr. 20 000 auf Fr. 50 000 heraufgesetzt durch Erhöhung des Nennwertes der 20 bisher voll einbezahlten Namenaktien von Fr. 1000 auf Fr. 2500. Auf das Grundkapital von Fr. 50 000 sind wie bisher Fr. 20 000 einbezahlt. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist Emanuel Georges Sarasin-Grossmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Beatrice Juliane Goppelsroeder-Sarasin, von und in Basel, als Präsidentin; sie führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift des im Verwaltungsrat bleibenden Ernst Alfred Sarasin ist erloschen.

28. Februar 1945.

Fürsorgefonds der Firma Eckenstein & Kelterborn, in Basel (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1941, Seite 30). Durch Urkunde vom 21. Februar 1945 ist das Stiftungsstatut mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom gleichen Tage abgeändert worden. Die Ausrichtung von Verdienstausfall-, Alters- und Invalidenentschädigungen kann nun lediglich an Angestellte und ihre Hinterbliebenen erfolgen. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

28. Februar 1945.

Terrain-Gesellschaft Aeussere Schützenmatte, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1932, Seite 2140). In der Generalversammlung vom 21. Februar 1945 sind die Statuten abgeändert worden. Der Verwaltungsrat besteht nun aus einem oder mehreren Mitgliedern. Eine weitere Statutenänderung berührt die publizierten Tatsachen nicht. Das Aktienkapital von Fr. 185 000 ist voll einbezahlt. Dr. August Heinrich Wieland ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

28. Februar 1945.

Wohlfahrtsfonds der Firma Wilhelm Frey & Co. Basel, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 26. Februar 1945 eine Stiftung zur Fürsorge für das Personal der Stifterin bei Alter, Invalidität oder Tod. Dem Stiftungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Wilhelm Frey, als Präsident; Walter Frey, beide von und in Basel, und Ernst Madörin, von Itingen, in Sissach. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Pfeffingerstrasse 83.

1. März 1945.

Baugesellschaft Isotherm A.G. (Constructions Isotherme S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 253 vom 27. Oktober 1944, Seite 2383). In der Generalversammlung vom 24. Februar 1945 wurden die Statuten abgeändert und das Grundkapital von Fr. 270 000 durch Ausgabe von 50 Namenaktien von Fr. 5000 um Fr. 250 000 erhöht auf Fr. 520 000, eingeteilt in 100 vollcinbezahlte Namenaktien von Fr. 200 (Gruppe A) und 100 zu 60% einbezahlte Namenaktien von Fr. 5000 (Gruppe B). Auf die neuen Aktien sind Fr. 150 000, auf das ganze Grundkapital somit Fr. 320 000 einbezahlt. Die französische Fassung der Firma lautet nun: **Constructions Isothermes S.A.** Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Karl Lehmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zu weiteren Mitgliedern des Verwaltungsrates wurden gewählt: Werner Gross, von Uetikon am See, in Münchenstein, Polisseno Regazzoni, von Balerna, in Basel, und Victor Stürm, von Goldach, in Muttenz. Die bisherigen Mitglieder der Verwaltung: Raoul Décourt und Dr. Eduard Wackernagel zeichnen nun je zu zweien mit einem der neuen Mitglieder. Das Domizil befindet sich nun Gartenstrasse 128.

1. März 1945.

Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 9 vom 14. Januar 1942, Seite 103). Aus der Verwaltung der Genossenschaft ist Dr. Wilhelm Lützelschwab, nun von Basel, ausgeschieden; seine Unterschrift als Mitglied der Verwaltung ist erloschen. Er wurde zum Vizedirektor mit Unterschrift zu zweien ernannt. Zum Vizepräsidenten der Verwaltung wurde gewählt das bisherige Mitglied Alfred Dietiker; er zeichnet zu zweien. Der Präsident der Verwaltung Felix Gschwind führt nun Einzelunterschrift.

1. März 1945. Textilwaren.

Elvezia Baumann-Herklotz, in Basel. Inhaberin der Einzelfirma ist Margherita Elvezia Maddalena Baumann, geb. Herklotz, von Olten und Starrkirch, in Basel, in Gütertrennung mit ihrem Ehemann Walter Baumann und handelnd mit dessen Zustimmung. Handel mit Textilwaren. Schnabelgasse 1.

1. März 1945. Waren aller Art.

Carl Perrenoud Futterkalkwerk « Vollkraft », in Basel (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1931, Seite 1957). Der Inhaber der Einzelfirma ändert den Namen ab in **Carl Perrenoud.** Er bezeichnet als nunmehrigen Zweck: Handel mit Waren aller Art, und verlegt das Domizil nach Rütimeyerplatz 3.

1. März 1945.

Bernhard, Apparatenhandel, in Basel (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1933, Seite 3129). Die Inhaberin dieser Einzelfirma, Maria Magdalena Bernhard, geb. Hagenbucher, lebt mit ihrem Ehemann Johann Bernhard nun in gesetzlicher Gütertrennung.

1. März 1945. Rosshaarspinnerei.

Kurt Kaufmann, in Basel (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1934, Seite 1139). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft « Kurt Kaufmann Erben », in Basel.

1. März 1945. Rosshaarspinnerei.

Kurt Kaufmann Erben, in Basel. Witwe Liesel Kaufmann-Heilbronn, Gerd Kaufmann und Vera Kaufmann, alle von und in Basel, haben unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft gebildet, die am 1. März 1945 beginnt. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma « Kurt Kaufmann », in Basel, übernommen. Rosshaarspinnerei. Hochbergerstrasse 60.

1. März 1945.

St. Johann Lagerhaus- und Schiffahrts-Gesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1944, Seite 670). Aus der Verwaltung der Genossenschaft ist der bisherige Präsident Dr. Bernhard Jaeggi infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde ernannt der bisherige Vizepräsident Maurice Maire und zum Vizepräsidenten das bisherige Mitglied der Verwaltung Carl Hersberger, von Tenniken, in Zürich; er zeichnet zu zweien.

2. März 1945. Wissenschaftliche Apparate usw.

Carl Bittmann, in Basel (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1934, Seite 187). Der Inhaber dieser Einzelfirma erteilt Einzelprokura an Hans Peter Bittmann-Bosshardt, von und in Basel, und ändert die Natur des Geschäfts

ab in: Handel mit wissenschaftlichen Apparaten, Laboratoriums-, Photo- und Kino-Bedarfsartikeln; Handel mit Feinchemikalien für wissenschaftliche Forschung; Fabrikation mikroskopischer und optischer Spezialitäten.

2. März 1945. Verbandstoffe, pharmazeutische Spezialitäten.

Fritz Kinzler, in Basel (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1937, Seite 219). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma « Emil Wäger vormals Fritz Kinzler », in Basel.

2. März 1945. Verbandstoffe, pharmazeutische Spezialitäten.

Emil Wäger vormals Fritz Kinzler, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Wäger-Schneider, von Rüti (Zürich), in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Fritz Kinzler », in Basel, Fabrikation von und Handel mit medizinischen Verbandstoffen und Handel mit pharmazeutischen Spezialitäten. Grellingerstrasse 9.

2. März 1945.

Immobiliengesellschaft Haga A.G., in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 1. März 1945 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Handel mit Liegenschaften, Ausführung von Bauten sowie Immobilien-Verwaltungen aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 volleinbezahlte Namenaktien von Fr. 1000. Die Gesellschaft beabsichtigt, von Parzelle 464[17], in Sektion II des Grundbuchs Basel-Stadt, einen Abschnitt, haltend 14 a 24 m², Land an der Hagenthaler-, Häsinger- und Mucspacherstrasse zum Preise von Fr. 74 048 käuflich zu erwerben. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an Dr. Peter Ronus, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Domizil: Rittergasse 21.

2. März 1945.

Celluba A.G. für Celluloid-Waren, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Februar 1945 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Zelluloid-Waren, insbesondere Spielwaren aus Zelluloid. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auf verwandte Branchen ausdehnen und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltung gehört an Dr. Willy Bloch-Klopstock, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wird erteilt an Fritz Frey-Schneebeli, von Bubendorf, in Basel. Domizil: Utengasse 15.

Aargau — Argovie — Argovia

3. März 1945.

Konsumverein Aarau, in Aarau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 232 vom 6. Oktober 1942, Seite 2260). Karl Bitterli, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Vorstand und als Aktuar gewählt Theodor Elsasser-Schirmer, von und in Aarau. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter je zu zweien kollektiv.

3. März 1945.

Otto Merz, Handelsmühle Zofingen, in Zofingen (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1934, Seite 3588). Die Firma wird abgeändert und lautet nun: **Otto Merz Maismühle Zofingen.** Natur des Geschäftes: Betrieb einer Maismühle und Handel mit Futterartikeln.

3. März 1945. Lebensmittel usw.

H. Rüdisühli, in Aarau, Vertretungen der Lebensmittel- und der chemisch-technischen Branche, Import/Export (SHAB. Nr. 61 vom 31. März 1944, Seite 599). Der Firmainhaber Hans Rüdisühli, von Sennwald (St. Gallen), in Aarau, hat mit seiner Ehefrau Hulda, geborene Schürpf, durch Ehevertrag vom 29. Januar 1945 Gütertrennung vereinbart.

3. März 1945. Sportartikel, Korbwaren.

Kistler, in Lenzburg. Inhaber dieser Firma ist Werner Kistler, von Hasle bei Burgdorf, in Lenzburg. Handel mit Sportartikeln und Korbwaren. Rathausgasse 636.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

3 mars 1945. Scierie, commerce de bois, etc.

Aimé-Josué Henchoz, aux Moulins. Scierie, commerce de bois, sable, gravier (FOSC. du 18 juin 1932, n° 140, page 1499). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

Bureau de Cully

20 février 1945. Epicerie, porcelaine, bazar.

John Mayor, à Chexbres, épicerie, porcelaine, bazar (FOSC. du 1er mars 1934, n° 50, page 550). La maison ajoute à son genre d'affaires le commerce de tissus, confection, lingerie, mercerie, papeterie.

Bureau d'Echallens

27 février 1945. Menuiserie, ébénisterie.

Favre frères, à Bretigny-St-Barthélemy, menuiserie, ébénisterie, société en nom collectif (FOSC. du 26 février 1940, n° 47, page 371). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1944. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé « Louis Favre », à St-Barthélemy, ci-après inscrit.

27 février 1945. Menuiserie.

Louis Favre, à Bretigny-St-Barthélemy. Le chef de la maison est Louis Favre, fils d'Auguste, de Bretigny-St-Barthélemy, y domicilié. La maison a repris, depuis le 31 décembre 1944, l'actif et le passif de la société en nom collectif « Favre frères », à Bretigny-St-Barthélemy, radiée. Menuiserie et fabrication de meubles.

Bureau de Grandson

27 février 1945.

Coopération de consommation du «Pied de la Côte», à Villars-Burquin, société coopérative (FOSC. du 27 septembre 1941, n° 227, page 1903). Robert Simon, de Mauborget, à Villars-Burquin, a été nommé président en remplacement de Edmond Jaquemet, lequel est radié, et sa signature éteinte. La société est engagée par la signature du président et du secrétaire (Marcel Cochand).

Bureau de Lausanne

3 mars 1945. Fourrures.

Ernest Menz, à Lausanne, fourrures (FOSC. du 29 août 1938). La raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

3 mars 1945.

Société Immobilière de l'Ecole Nouvelle, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 10 mai 1938). Suivant procès-verbal authentique, l'assemblée générale du 12 janvier 1945 a décidé: 1° afin de supprimer le solde passif du bilan, de réduire, au sens de l'article 735 CO., le capital social de fr. 115 000 à fr. 10 500 par la réduction: a) de la valeur nominale de chacune des 500 actions ordinaires au porteur de fr. 150 à fr. 5; b) de la valeur nominale de chacune des 80 actions privilégiées au porteur de fr. 500 à fr. 100; 2° de porter le capital social de fr. 10 500 à fr. 50 500 par l'émission de 400 actions nouvelles privilégiées A, au porteur, de fr. 100 chacune, entièrement libérées en espèces; 3° de modifier les statuts sur les faits suivants précédemment publiés: La société a pour objet la gérance de l'immeuble qu'elle possède au Chemin de la Fauvette, à Lausanne, l'exploitation de l'école qui y est installée sous le nom de « Ecole Nouvelle de la Suisse Romande » ainsi que la construction, l'achat et la vente d'immeubles, leur aménagement en écoles, institutions de jeunes gens ou en vue de toute autre affectation, l'exploitation et la gérance de ces immeubles, et toutes opérations financières, industrielles, immobilières ou commerciales en rapport avec ce but. Le capital est de fr. 50 500, divisé en 500 actions ordinaires de fr. 5 au porteur, 400 actions privilégiées série A de fr. 100 chacune et 80 actions privilégiées série B, au porteur, de fr. 100 chacune. Le capital est intégralement libéré. Les actions privilégiées le sont quant à la répartition du bénéfice net et du solde actif en cas de liquidation de la société. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil se compose de 3 membres au moins. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Le conseil est composé de: Arthur Freymond, président; Emile Heubi, Henri Gonthier, Pierre Fallot et Pierre de Rham, tous inscrits, et Jacques Freymond, de St-Cierges (Vaud), Jacques Vuilleumier, d'Allaman, tous à Lausanne, et Gottlieb Suter, de Krummenau, à Pully.

3 mars 1945. Courtier en immeubles, fonds de commerce.

P. Bourgeois, à Lausanne. Le chef de la maison est Pierre Bourgeois, de Ballaigues, à Lausanne. Courtier en immeubles et agent intermédiaire en fonds de commerce. Chemin de Boston 1.

5 mars 1945. Bonneterie, laines, mercerie.

Mme Huguenin-Virchaux, à Lausanne. Le chef de la maison est Marguerite-Rose, née Estoppey, épouse autorisée de Hermann-Henri Huguenin-Virchaux, de Le Locle (Neuchâtel), à Lausanne. Bonnetcrie, laines et mercerie. Enseigne: « A la Mercière ». Rue St-Laurent 13.

Bureau de Morges

2 mars 1945. Epicerie, mercerie, etc.

Louis Genoux-Bonzon, à Buchillon, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (FOSC. du 15 mai 1934). Cette raison est radiée ensuite de remise de commerce.

5 mars 1945. Epicerie, mercerie, tabacs.

Robert Genoux, à Buchillon. Le chef de la maison est Robert-Jules Genoux, de Buchillon, y domicilié. Epicerie, mercerie, tabacs et cigares.

Bureau de Rolle

6 mars 1945. Institut de jeunes gens.

Le Rosey, à Rolle, société anonyme (FOSC. du 5 novembre 1942, n° 258, page 2536). L'administrateur Charles Chêne a donné sa démission. Ses pouvoirs sont éteints.

Bureau du Sentier

3 mars 1945. Sellerie, tapisserie, meubles.

John Simond, dont le siège est au Sentier, commune du Chenit, sellerie, tapisserie, magasin de meubles (FOSC. du 28 janvier 1902, n° 32). Cette raison individuelle est radiée par suite de reprise de l'actif et du passif par la société en nom collectif « John Simond & Fils », ci-après inscrite.

3 mars 1945. Sellerie, tapisserie, meubles, etc.

John Simond & Fils, au Sentier, commune du Chenit. John Simond, fils de Jules; Louis Simond, fils de John; Paul Simond, fils de John, et Henri Simond, fils de John, tous originaires du Chenit, domiciliés au Sentier, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui commence ce jour 3 mars 1945. Sellerie, tapisserie, magasin de meubles et articles de sport en tous genres.

Bureau de Vevey

5 mars 1945. Boulangerie, épicerie.

M. Rapin, à Chailly sur Clarens, commune du Châtelard. Le chef de la maison est Michel Rapin, fils d'Hubert, de Corcelles près Payerne. à Chailly sur Clarens, commune du Châtelard. Boulangerie, épicerie. Magasin et bureau: à Chailly sur Clarens.

Bureau d'Yverdon

9 février 194[illegible].

Association des laitiers de la ville d'Yverdon, à Yverdon (FOSC. du 8 novembre 1938, page 2387). Dans son assemblée générale du 27 décembre 1944, cette association a décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce. Elle est en conséquence radiée, mais continue d'exister en se fondant sur les articles 52 et 60 CCS.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

2 mars 1945. Boulangerie, pâtisserie.

Alfred Siegenthaler, à Neuchâtel. Le chef de cette maison est Alfred Siegenthaler, de Trub (Berne), à Neuchâtel. Boulangerie, pâtisserie. Coq d'Inde 2.

3 mars 1945. Société immobilière.

Premier Mars 20 S.A., à Neuchâtel (FOSC. du 6 novembre 1940, n° 261, page 2045). Werner-Albert Dubois, du Locle, à La Chaux-de-Fonds, a été élu administrateur, avec signature individuelle, en remplacement d'Ernest Berger, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 109554. Date de dépôt: 22 février 1945, 15 h.
Noxzema Chemical Company, Baltimore (Maryland, Etats-Unis d'Amérique). — Marque de fabrique.

Médicament pour la peau.

Nr. 109555. Hinterlegungsdatum: 26. Dezember 1944, 22 Uhr.
Böhme-Cochard & Co., Steinentorstrasse 11, **Basel** (Schweiz).
Handelsmarke.

Pharmazeutische Spezialitäten.

N° 109556. Date de dépôt: 15 décembre 1944, 18 h.
Midland Hosiery Mills, Limited, Hallaton Street, Saffron Lane, **Leicester** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique.

Bas et chaussettes.

N° 109557. Date de dépôt: 26 décembre 1944, 9½ h.
Dr A. Wander SA., Berne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits diététiques et médicamenteux, bonbons médicaux, extraits de malt et aliments diététiques à base de malt, produits chimiques pour la médecine et l'hygiène, drogues pharmaceutiques, désinfectants, savons médicamenteux, préparations pharmaceutiques, tous médicaments vétérinaires, produits cosmétiques.

En Suisse, la protection de la marque ne peut être invoquée, en ce qui concerne les produits diététiques, les extraits de malt et les aliments diététiques à base de malt, que si leur mise dans le commerce a été autorisée conformément à l'ordonnance réglant le commerce des denrées alimentaires et, en ce qui concerne les autres produits, que pour des produits renfermant des vitamines B.

B-TRIO

N° 109558. Date de dépôt: 3 janvier 1945, 12 h.
Henri-Louis Magnenat, Noiraigue (Neuchâtel, Suisse).
Marque de fabrique.

Chiffons polisseurs pour argenterie et tous métaux.

Nr. 109559. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1945, 17 Uhr.
Le Négociateur SA. (Negociateur Ltd.) (Negociateur AG.), Bruckfelderstrasse 17, **Münchenstein** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **57637.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. November 1944 an.

Pharmazeutisches Präparat.

N° 109560. Date de dépôt: 8 février 1945, 19 h.
Jean Matti, Avenue de Beaumont 66, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Appareil pour couper un légume.

CRANUS

Nr. 109561. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1945, 18¼ Uhr.
Emil Scheller & Cie. Aktiengesellschaft (Emil Scheller & Cie Société Anonyme), Hottingerstrasse 21, **Zürich 7** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Feste und flüssige Treib- und Brennstoffe, vegetabile, animalische und mineralische Oele und Fette, chemische und pharmazeutische Produkte, Drogen, Roh- und Hilfsstoffe für die Industrie.

Die Marke wird in Weiss und Schwarz auf gelbem Grund ausgeführt.

Nr. 109562. Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1945, 18¼ Uhr.
Emil Scheller & Cie. Aktiengesellschaft (Emil Scheller & Cie Société Anonyme), Hottingerstrasse 21, **Zürich 7** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Feste und flüssige Treib- und Brennstoffe, vegetabile, animalische und mineralische Oele und Fette, chemische und pharmazeutische Produkte, Drogen, Roh- und Hilfsstoffe für die Industrie.

Die Marke wird in Weiss und Schwarz auf gelbem Grund ausgeführt.

Nr. 109563. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1945, 10 Uhr.
Stoffel & Sohn, Horn (Thurgau, Schweiz). — Fabrikmarke.

Vorrichtung zum automatischen Aufleimen von Faden und Schnur an Etiketten, Dosen, Banderolen, Papierstreifen aller Art.

N° 109564. Date de dépôt: 12 février 1945, 18 h.
Compagnie des Montres Impérial (Imperial Watch Company), Rue de la Paix 31, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque n° **58347** de Vve de Louis Gœring, La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 février 1945.

Montres, parties de montres et étuis.

NICOLEY

N° 109565. Date de dépôt: 12 février 1945, 18 h.
Compagnie des Montres Impérial (Imperial Watch Company), Rue de la Paix 31, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque n° **58348** de Vve de Louis Gœring, La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 février 1945.

Montres, parties de montres et étuis.

VAUCHAY

N° 109566. Date de dépôt: 12 février 1945, 18 h.
Compagnie des Montres Impérial (Imperial Watch Company), Rue de la Paix 31, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque n° 58349 de Vve de Louis Gœring, La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 février 1945.

Montres, parties de montres et étuis.

A.NICOLET WATCH

Nr. 109567. Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1945, 20 Uhr.
Willy Lendi, Bonstetten (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zahnbleichessenz.

Brilldent

Nr. 109568. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1945, 17¼ Uhr.
SA. Wetterlings Manufakturaktiebolag, Storvik (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **58490.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Februar 1945 an.

Aexte.

EX

Nr. 109569. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1945, 17¼ Uhr.
Robert Aebi & Cie. AG., Werdmühleplatz 2, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **58387.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Februar 1945 an.

Baumaschinen, Bauwerkzeuge, Rollmaterial, Rohölmotoren, Walzwerke, Sortiermaschinen, Sand- und Kieswaschmaschinen, Brechmühlen, Betonmischmaschinen, Zementröhrenmaschinen, Pflastersteinmaschinen, Zementsteinmaschinen, Bauwinden, Bauschwenkkranc, Bauaufzüge, Baugrubenaufzüge, Zementspritzapparate, Gesteinsbohranlagen, Pfahlrammen, Strassenunterhaltmaschinen, Baupumpen für Hand- und Kraftbetrieb, Rollwagen, Drehscheiben, Geleise und Weichen, Feldbahnmotorbetriebwagen, Hebezeuge jeder Art.

Nr. 109570. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1945, 17¼ Uhr.
Robert Aebi & Cie. AG., Werdmühleplatz 2, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **58388.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Februar 1945 an.

Baumaschinen, Bauwerkzeuge, Rollmaterial, Rohölmotoren, Walzwerke, Sortiermaschinen, Sand- und Kieswaschmaschinen, Brechmühlen, Betonmischmaschinen, Zementröhrenmaschinen, Pflastersteinmaschinen, Zementsteinmaschinen, Bauwinden, Bauschwenkkrane, Bauaufzüge, Baugrubenaufzüge, Zementspritzapparate, Gesteinsbohranlagen, Pfahlrammen, Strassenunterhaltmaschinen, Baupumpen für Hand- und Kraftbetrieb, Rollwagen, Drehscheiben, Gelcise und Weichen, Feldbahnmotorbetriebwagen, Hebezeuge jeder Art.

Raco

N° 109571. Date de dépôt: 21 février 1945, 18 h.
Gallet et Co. Société Anonyme, Rue Léopold-Robert 66, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque n° 58518 de Gallet et Co., La Chaux-de-Fonds. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 février 1945.

Montres, mouvements, boîtes, parties de montres.

GALLET

Berichtigung — Rectification

Nrn. 107258, 107259. — **Mubag, Mühlen- und Bäckerei-Produkte AG.**, Neuveville (Bern, Schweiz). — Das Hinterlegungsdatum ist der 16. Mai 1944, 17 Uhr (nicht 16. März).

Radiation — Löschung

N° 107116. — **Spéfar SA.**, Genève (Suisse). — Radiée le 1er mars 1945 à la demande de la déposante.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 627 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Preise für Fleisch, Würste und Metzgereifette

(gekochtes Fleisch, Fleischbrühe und Suppe)

(Vom 7. März 1945)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amt, in Ergänzung ihrer Verfügung Nr. 627 A/44, vom 22. Februar 1944, verfügt:

1. Für die Abgabe an Konsumenten von gekochtem Fleisch, konsumfertiger Fleischbrühe und Suppe in **Metzgereien** werden nachstehende Höchstpreise festgesetzt:

	Detailhöchstpreis netto, ohne Wust.
A. gekochtes Rind- und Kuhfleisch:	
a) Siedfleisch, ohne Bein, am Stück	Fr. 9.60 je kg
portionsweise, aufgeschnitten (« Spatz »)	Fr. —.55 je Portion zu 50 bis 55 g*
b) Bratenfleisch, ohne Bein, am Stück	Fr. 11.— je kg
portionsweise, aufgeschnitten	Fr. —.60 je Portion zu 50 bis 55 g*

* Der untere Gewichtsansatz von 50 g stellt ein Minimum dar, das unter keinen Umständen unterschritten werden darf. Für Portionen von mehr als 55 g darf der Siedfleischpreis von 55 Rp. um 10 Rp. je 10 g Mehrgewicht und der Bratenfleischpreis von 60 Rp. um 12 Rp. je 10 g Mehrgewicht erhöht werden.

	Preis je Liter ab Verkaufsstelle in Käufers Gefäss
B. Fleischbrühe und Suppe	
a) Kräftige, klare Fleischbrühe, konsumfertig	30 Rp. bis höchstens 40 Rp.
b) Gebundene, « dicke » Kartoffel-, Gemüsesuppe	40 Rp. bis höchstens 50 Rp.

2. Vorbehalten bleiben die Bestimmungen des Artikels 2, Litera a, der Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung; darnach ist es untersagt, im Inland Preise zu fordern oder anzunehmen, die, unter Berücksichtigung der branchenüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würden.

3. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

4. Diese Verfügung tritt am 9. März 1945 in Kraft.

56. 8. 3. 45.

Prescriptions n° 627 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix de la viande, des saucisses et de la graisse de boucherie

(viande cuite, bouillon et soupe)

(Du 7 mars 1945)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec l'Office de guerre pour l'alimentation, pour compléter ses prescriptions n° 627 A/44, du 22 février 1944, prescrit:

1. Les prix maximums suivants sont fixés pour la viande cuite, le bouillon et la soupe, prêts à la consommation, vendus par les **boucheries** aux consommateurs:

	Prix de détail maximum, net, ICHA. non compris
A. Viande cuite de bœuf et de vache:	
a) Viande bouillie, sans os	fr. 9.60 par kg
par portions, en tranches (« Spatz »)	fr. —.55 par portion de 50 à 55 g*
b) Viande rôtie, sans os	fr. 11.— par kg
par portions, en tranches	fr. —.60 par portion de 50 à 55 g*

* Le poids de 50 g est un minimum qui ne peut être réduit en aucun cas. Pour les portions de plus de 55 g, le prix de 55 ct. pour la viande bouillie peut être augmenté à raison de 10 et. par 10 g et celui de 60 ct. pour la viande rôtie, à raison de 12 et. par 10 g.

	Prix par litre, à l'emporter dans le récipient de l'acheteur
B. Bouillon et soupe:	
a) Bouillon clair et corsé, prêt à la consommation	30 ct. à 40 et. au maximum
b) Soupe liée et substantielle de pommes de terre, de légumes	40 et. à 50 ct. au maximum

2. Demeurent réservées les dispositions de l'article 2, lettre a, de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, interdisant d'exiger ou d'accepter, à l'intérieur du pays, pour des marchandises ou prestations quelconques, des prix ou contreprestations qui — compte tenu des prix de revient usuels — procureraient des bénéfices incompatibles avec la situation économique générale.

3. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

4. Ces prescriptions entrent en vigueur le 9 mars 1945.

56. 8. 3. 45.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

---

Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird der Dividendencoupon Nr. 15 unserer Aktien von Mittwoch den 7. März 1945 an mit Fr. 31.58 Brutto-Dividende, entsprechend Fr. 30 netto, und Fr. 10.52 Brutto-Jubiläumsbonus, entsprechend Fr. 10 netto, zusammen also mit brutto Fr. 42.10 oder

Fr. 40.— netto

(abzüglich Fr. 10.53 = 25% Verrechnungssteuer vom Bruttobetrag) an den Kassen der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und unserer Gesellschaft in Kilchberg bei Zürich eingelöst. Z 136

Kilchberg bei Zürich, den 6. März 1945. **Der Verwaltungsrat.**

Berner Oberland-Bahnen

Couponzahlung 1943

3½%-Hypothekaranleihen von Fr. 990 000 von 1895

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 36 wird vom 8. März 1945 an von den untenstehend bezeichneten Zahlstellen der Jahreszins pro 1943 entrichtet mit Fr. 35. —,

abzüglich: 5 % Couponsteuer	Fr. 1. 75	
25% Verrechnungssteuer	» 8. 75	» 10. 50,
per Titel von Fr. 1000 netto		Fr. 24. 50.

Allfällig vorhandene Coupons Nrn. 28 bis 35 werden bei diesem Anlass ebenfalls abgenommen.

Bezüglich der Ausgabe eines neuen Couponsbogens und der Abstempelung der Titel gemäss den vom Schweizerischen Bundesgericht genehmigten Beschlüssen der Obligationärversammlung vom 23. September 1944 wird später eine besondere Publikation erfolgen.

Zahlstellen:

Bern: Kantonalbank von Bern,
Spar- und Leihkasse in Bern,
Schweizerische Kreditanstalt,
Eidgenössische Bank AG.,
Herren Armand von Ernst & Co.

Basel: Schweizerischer Bankverein,
Eidgenössische Bank AG.,
Basler Handelsbank;

Zürich: Schweizerischer Bankverein,
Eidgenössische Bank AG. 204

Interlaken, den 6. März 1945. **BERNER OBERLAND-BAHNEN.**

SCHWEIZER SPENDE AN DIE KRIEGSGESCHÄDIGTEN

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(ZGB. Art. 580 u. ff. und EG. § 224 u. ff.)

Ueber den Vermögensnachlass des am 22. Februar 1945 verstorbenen

Widmer Friedrich,

Friedrichs sel., von Heimiswil, Bern, gewesener Metzgermeister, in Derendingen, wird, gestützt auf die Bewilligung des Gerichtsstatthalters von Bucheggberg-Kriegstetten, in Solothurn, vom 5. März 1945, das öffentliche Inventar durchgeführt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden (Wert 22. Februar 1945), unter Vorlage der bezüglichen Ausweise, bis und mit 10. April 1945 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen gegenüber dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge (Art. 590 und 591 ZGB.). Sn 14

Solothurn, den 5. März 1945.

Der Amtsschreiber von Kriegstetten:
J. Wyttenbach, Notar.

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» (Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Mitteilungen der Eidgenössischen Lohnbegutachtungskommission, Richtsätze für die Lohnanpassung u. a. m.)

KAFFEE-SPEZIALGESCHÄFT

«MERKUR» AG.

SCHWEIZER CHOCOLADEN- UND COLONIALHAUS

BERN

Einladung zur 39. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Donnerstag den 22. März 1945, nachmittags 4 Uhr,**
im Hotel Schweizerhof (I. Stock), Bern

Traktanden: 1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1944, Bericht der Kontrollstelle. — 2. Décharge-Erteilung an die Verwaltung. — 3. Verwendung des Reingewinnes. — 4. Wahlen in den Verwaltungsrat. — 5. Besetzung der Kontrollstelle.

Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme der sich legitimierenden Aktionäre auf.

Im Interesse der rechtzeitigen Vorbereitung der Generalversammlung bitten wir die Herren Aktionäre dringend, ihre Zutrittskarten bis spätestens Montag den 19. März — gegen Deponierung der Aktien oder Ausweis einer Bank über den Aktienbesitz (unter Angabe der Nummern) — bei der Direktion der «Merkur» AG., Laupenstrasse 8, Bern, zu erheben.

Am Tage der Generalversammlung selbst und namentlich im Versammlungslokale können keine Zutrittskarten mehr verabfolgt werden. 205

Bern, den 3. März 1945. **Der Verwaltungsrat der «Merkur» AG.**

ELEKTROANLAGEN AG. in Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 26. März 1945, 11 Uhr 30,
im Sitzungssaal der Basler Handelsbank in Basel (Freie Strasse 90)

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1944; Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen.

Geschäftsbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle sowie Antrag des Verwaltungsrates über das Rechnungsergebnis liegen vom 16. März 1945 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktientitel bis und mit dem 21. März 1945 bei den nachstehenden Bankstellen, welche die Zutrittskarten verabfolgen, zu hinterlegen: **Basler Handelsbank** in Basel und ihre Sitze in Genf und Zürich; Schweizerische Kreditanstalt in Zürich und ihre sämtlichen Zweigniederlassungen; Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich. Q 57

Basel, den 2. März 1945. **DER VERWALTUNGSRAT.**

Zürcher Ziegeleien AG., Zürich

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 6. März 1945 hat die Ausschüttung einer Dividende von Fr. 35 brutto pro Aktie beschlossen. Der Coupon Nr. 32 kann ab heute bei nachstehenden Zahlungsstellen, nach Abzug von

Fr. 1. 75, 5 % eidgenössischer Couponsteuer,
Fr. 8. 75, 25 % eidgenössischer Verrechnungssteuer,

mit netto **Fr. 24. 50** eingelöst werden:

Zürcher Ziegeleien AG., Talstrasse 83, Zürich;
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich;
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich;
Züricher Kantonalbank, Zürich;
Schweizerischer Bankverein, Zürich. Z 135

BANK IN BRIG

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

den 24. März 1945, um 15 Uhr, im Verwaltungsratssaale der Bank in Brig

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung, der Berichte des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren pro 1944.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahlen.

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung sind gegen Hinterlage der Aktien bis spätestens den 20. März 1945 an der Kasse der Bank in Brig zu beziehen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle können von den Aktionären vom 16. März 1945 an in den Bureaux der Bank in Brig eingesehen werden. S 8

Brig, den 6. März 1945. **DER VERWALTUNGSRAT.**

Volksbank in Hochdorf

Die Dividende pro 1944

ist ab 5. März 1945 mit brutto 4½ % = Fr. 4. 50, abzüglich 30 % eidgenössischer Steuern Fr. 1. 35,

mit netto Fr. 3. 15,

zahlbar bei unserem Hauptsitz in Hochdorf und der Filiale Luzern. Lz 24

DIE DIREKTION.

Elektrische Strassenbahn Uster—Oetwil AG.

Generalversammlung

Samstag den 24. März 1945, 15 Uhr, im Restaurant Burg, Uster

Geschäfte:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1944 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen: a) 3 Mitglieder des Verwaltungsrates;
   b) 3 Rechnungsrevisoren und 1 Ersatzmann.
4. Allfälliges.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung mit Revisionsbericht werden den Gesellschaftsmitgliedern zugestellt. Z 132

Uster, 5. März 1945. **Der Präsident des Verwaltungsrates:**
A. Frischknecht.

Minoteries de Plainpalais SA., Genève

Paiement du dividende pour 1944

Conformément à la décision de l'assemblée générale du 6 mars 1945, le coupon n° 60 des actions de notre société sera payable, sans frais, par fr. 10 71 brut, sous déduction de 30 % impôt fédéral sur les coupons et impôt anticipé, soit à raison de

fr. 7. 50 net par action

à partir du 7 mars 1945 à la caisse du siège social, Rue des Minoteries 20, à Genève.

Genève, le 7 mars 1945. **Le conseil d'administration.**

NB. Le service de caisse des Minoteries de Plainpalais SA. est chargé du paiement du dividende des bons de jouissance de la Société de participations financières, industrielles et immobilières SA. (SOPAFI). Le dividende pour l'exercice 1944 est fixé à fr. 1.428 brut. Le coupon n° 7, après déduction de 30 % impôt fédéral sur les coupons et impôt anticipé est payable par fr. 1 net par bon. X 39

Kurhausgesellschaft Interlaken

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 24. März 1945, nachmittags 2 Uhr 30, im Hotel Weisses Kreuz in Interlaken

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1943/44 sowie Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Genehmigung des Jahresbudgets pro 1944/45.
3. Wahl des Verwaltungsrates und seines Präsidenten.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Orientierung über Bauprojekte.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung pro 1943/44 mit dem Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht pro 1943/44 liegen bei der Kantonalbank von Bern in Bern und Interlaken und der Volksbank Interlaken AG. in Interlaken zur Einsichtnahme auf. Ebendaselbst können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, bis zum 23 März 1945 erhoben werden.

Soweit die Aktionäre nicht selbst an der Generalversammlung teilnehmen können, erklären sich die obgenannten Banken bereit, auf Grund schriftlicher Vollmacht ihre Vertretung zu übernehmen.

Interlaken, 8. März 1945. 200 **Der Verwaltungsrat.**

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag den 22. März 1945, 11 Uhr,

im Sitzungssaal der Basler Handelsbank in Basel (Freie Strasse 90)

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes sowie der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1944. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung pro 1944.
3. Wahlen.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 12. März 1945 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktientitel bis und **mit spätestens am 17. März 1945** bei einer der folgenden Anmeldestellen, welche die Zutrittskarten verabfolgen, zu deponieren: **Basler Handelsbank** in Basel und deren Sitze in Genf und Zürich; **Aktiengesellschaft Leu & Co.** in Zürich; **Darier & Cie.** in Genf; **Armand von Ernst & Cie.** in Bern; **Wegelin & Co.** in St. Gallen. Q 47

Basel, den 26. Februar 1945. **DER VERWALTUNGSRAT.**

Société des chaux et ciments de la Suisse romande

Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 23 mars 1945, à 15 heures, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce. Feuille de présence dès 14 heures 30.

ORDRE DU JOUR: Opérations et nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion, les propositions concernant l'emploi du bénéfice net sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 13 mars 1945 au siège de la société, Place St-François 12, à Lausanne où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres jusqu'au 22 mars 1945. L 51

Lausanne, le 13 février 1945.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Società elettrica sopracenerina SA.

Locarno

Avviso di convocazione

I signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di **giovedì 29 marzo 1945, alle ore 14.30,** alla sede in Locarno, con il seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Rapporto del consiglio di amministrazione e presentazione del conto profitti e perdite e bilancio dell'esercizio 1944.
2. Relazione dei revisori.
3. Approvazione dei conti e scarico al consiglio di amministrazione.
4. Deliberazione circa riparto utile.
5. Nomine statutarie.
6. Eventuali.

Per essere ammessi all'assemblea occorre depositare le azioni, non più tardi del 26 marzo 1945, presso la Motor-Columbus SA. in Baden o la Unione di banche svizzere in Locarno, sue succursali e agenzie.

I rapporti ed il bilancio saranno ostensibili agli azionisti, a datare dal giorno 20 marzo 1945, presso la sede della società. O 8

Locarno, 2 marzo 1945.

IL CONSIGLIO DI AMMINISTRAZIONE.

Société coopérative pour le commerce avec l'URSS.

CONVOCATION

à la

1re assemblée générale ordinaire

le mardi 20 mars 1945, 14 h. 30, à l'Hôtel Bellevue-Palace, Berne

Ordre du jour:

1. Approbation du procès-verbal de l'assemblée générale extraordinaire du 22 novembre 1944.
2. Rapport annuel du président.
3. Rapport du caissier sur l'exercice 1944.
4. Rapport des vérificateurs de comptes.
5. Approbation des comptes.
6. Décharge à l'administration.
7. Elections complémentaires de deux membres de l'administration.
8. Election des vérificateurs de comptes pour 1945.
9. Fixation des taxes d'inscription et cotisations annuelles pour 1945.
10. **Rapport du vice-président sur ses pourparlers à l'étranger.**
11. Décision sur une proposition de **résolution** de l'administration dont la teneur est la suivante:

«Les associés de la Société coopérative pour le commerce avec l'URSS., réunis à Berne le 20 mars 1945,

considérant

que les relations commerciales entre la Suisse et l'URSS. sont toujours en suspens et qu'il est dans l'intérêt de l'économie publique suisse d'entreprendre tout pour rétablir immédiatement des relations commerciales normales,

que le blocus décrété le 25 juin 1941 sur les avoirs de l'URSS., ainsi que ceux de ses institutions officielles en Suisse, est toujours en vigueur, bien que la situation ait complètement changé entre-temps, et que ce blocus pourrait être considéré de la part de l'URSS. comme acte malveillant,

que lors de la publication du dit blocus une partie du territoire de l'URSS. était occupée et que la guerre faisait ses ravages sur sol soviétique, ce qui n'est plus le cas aujourd'hui,

estiment indiqué d'intervenir auprès des autorités compétentes afin que tous les obstacles s'opposant à la reprise rapide et au développement normal des relations commerciales avec l'URSS. soient supprimés, notamment que **la dite décision du 25 juin 1941 concernant le règlement provisoire des paiements entre la Suisse et l'URSS. soit mise hors de vigueur avec effet immédiat.»**

12. Divers.

Le compte des pertes et profits et le bilan, de même que le rapport des vérificateurs de comptes, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du **résultat** des comptes, sont mis à disposition des sociétaires au siège de la société, Schauplatzgasse 11, à Berne.

Berne, le 8 mars 1945. L'administration.

Luzern, den 6. März 1945.
Maihofstrasse 1

TODESANZEIGE

In tiefer Trauer teilen wir Ihnen mit, dass unser verehrter Seniorchef

Herr

Josef Vallaster-Rütter

Baumeister

nach kurzer Krankheit heute früh in seinem 81. Lebensjahr verstorben ist. Wir verlieren in dem lieben Verstorbenen das Vorbild eines tatkräftigen, unternehmenden Menschen, dem der Aufbau unseres Unternehmens, das von ihm im Jahre 1896 gegründet wurde, in jahrzehntelanger, rastloser Arbeit zum Lebensziel wurde.

Wir bitten Sie, dem Entschlafenen ein gutes Andenken zu bewahren.

Jos. Vallaster & Co., Bauunternehmung.

OSO COMPTABILITE
SIMPLE RAPIDE CLAIRE
B 369 Z
Demandez notre prospectus ou une démonstration sans engagement
Scholl
Gebrüder Scholl AG.
Zürich, an der Poststraße
Genève: Office Fiduciaire de Contrôle et de Révision, Rue du Mont-Blanc 12
Lausanne: Place Bel-Air 2

Additionsrollen
mit und ohne Kohlenpapiereinlage
fabriziert als Spezialität
WAGNER & CIE.
ZÜRICH - PAPIERWARENFABRIK
Lieferung nur durch Wiederverkäufer

PATENTE • Modelle • Muster • Marken usw. in allen Ländern
Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

TODESANZEIGE

Nach einem arbeitsreichen Leben verschied gestern abend in seinem 76. Altersjahr unser hochverehrter Seniorchef

Herr

Charles Schlotterbeck-Simon

Als Gründer unseres Unternehmens hat er unermüdlich seine ganze Arbeitskraft und seine hervorragenden Fachkenntnisse über 45 Jahre in den Dienst seines Geschäftes gestellt. Wir werden bemüht sein, treu den Grundsätzen des lieben Verstorbenen die Firma weiterzuführen.

Basel, den 7. März 1945.

Die Geschäftsleitung der
C. Schlotterbeck Automobile AG.
Basel / Zürich

TODESANZEIGE

Wir bringen Ihnen zur Kenntnis, dass gestern unser hochverehrter Seniorchef

Herr

Charles Schlotterbeck-Simon

im Alter von 76 Jahren sanft entschlafen ist. Wir verlieren in ihm einen gütigen, umsichtigen Prinzipal, der für das Wohl seiner Arbeiter und Angestellten stets besorgt war. Sein Wirken wird uns immer Vorbild sein.

Basel, den 7. März 1945.

Die Arbeiter und Angestellten der
C. Schlotterbeck Automobile AG.
Basel / Zürich

Oeffentliches Inventar – Rechnungsruf

(Art. 580 u. ff. ZGB. und Art. 63 u. ff. EG. zum ZGB.)

Erblasser:
Rufer Ernst Friedrich Gottlieb,

des Johann Jakob Gottfried sel., geboren 7. Juni 1874, Schreinermeister, wohnhaft gewesen Hochfeldstrasse 98 in Bern, verstorben am 22. Februar 1945.

Eingabefrist bis und mit dem 10. April 1945:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt II von Bern;
b) für Gutbaben des Erblassers bei Notar O. Wirz in Bern, Spitalgasse 32.

Die Ansprachen sind schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Massaverwalter: Herr Hans Bösiger, eidgenössischer Beamter, Hochfeldstrasse 93, Bern. 206

Das Geschäft des Erblassers, mechanische Bau- und Möbelschreinerei, Zähringerstrasse 45 in Bern, wird während der Dauer des Inventars durch die Witwe Frau Bertha Rufer-Bösiger und den Sohn Ernst Rufer im Sinne von Artikel 67 EG. zum ZGB. weitergeführt.

Der Beauftragte: O. Wirz, Notar.

Was ist buro/01 ?
Beachten Sie unser Inserat in der nächsten Samstag-Nummer K 139

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des zuständigen Regierungsstattbalters ist über den Nachlass der nachbezeichneten Person die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Artikel 582 ZGB. und § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945 betreffend die Errichtung des Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb der hiernach angegebenen Frist bei dem zuständigen Regierungsstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Artikel 590 ZGB.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Ammon-Hofer Gottfried Erwin,

des Johann Gottfried, von Herzogenbuchsee, geboren 1886, gewesener Hotelier und Wirt zum «Rössli-Posthotel» in Gstaad, verstorben am 25. Januar 1945.

Eingabefrist bis und mit 11. April 1945:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt Saanen;
b) für Guthaben des Erblassers bei Notar E. Graa in Gstaad.

Massaverwalter: Herr Max Widmer-Ammon, Hotelier in Gstaad.

Das Geschäft des Erblassers wird mit Bewilligung des Regierungsstatthalters von Saanen unter Aufsicht des Massaverwalters von Frau Witwe Anna Ammon, geborene Hofer, in Gstaad, weitergeführt. 203

Der Beauftragte:
E. Graa, Notar.

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.